

Sanicare sichert sich den Test-Sieg

15 Versandapotheken im Vergleich

Versmold/Bad Laer (WB/OH). Die Sanicare-Versandapotheke mit Sitz in Versmolds Nachbargemeinde Bad Laer hat von der Stiftung Warentest die Bestnote erhalten. Zur Sanicare-Gruppe von Apotheker Johannes Mönter gehört auch die Versmolder Sonnen-Apotheke, unter deren Name wie berichtet seit Juli auch die Versandapotheke »Aliva« von Bad Laer aus betrieben wird.

Mit dem Gesamturteil »Gut« und der Bestnote 1,9 hat Sanicare beim Test von 15 Versandapotheken den Spitzenplatz verteidigt, den das Unternehmen bereits 2005 mit der gleichen Bewertung errungen hatte. Stiftung Warentest attestiert dem Sanicare-Team eine schnelle und sichere Arzneimittellieferung sowie kompetente Beratung.

Den Bestell- und Lieferservice bewertete Stiftung Warentest mit sehr gut. Auch in der Kategorie »pharmazeutische Beratung« schnitt Sanicare als Sieger ab. Der Website und dem Internetshop wird Benutzerfreundlichkeit und Datensicherheit attestiert – in dieser Wertung belegte Sanicare

Rang zwei. Stiftung Warentest hebt außerdem die besonderen Serviceleistungen hervor: Als einzige Versandapotheke verzichtete Sanicare ohne Mindestbestellwert auf das Porto und sei rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr telefonisch über eine kostenfreie Hotline zu erreichen. Das Angebot der pharmazeutischen Beratung nehmen nach Sanicare-Angaben monatlich 59 000 Kunden an.

Aufgrund des extremen Wachstums plant Sanicare-Chef Johannes Mönter für Anfang kommenden Jahres eine Erweiterung des 15 000 Quadratmeter großen Logistikbereichs um weitere 6 000 Quadratmeter. Die Sanicare-Versandapotheke ist nach eigenen Angaben mit mehr als 460 000 Kunden die größte Versandapotheke Deutschlands. Sie versendet bundesweit 7400 Arzneimittelbestellungen pro Tag.

Die tägliche Gesamtauftragszahl der Sanicare-Gruppe, zu der seit Mai 2006 die Sonnen-Apotheke zählt und die 45 Kliniken

Logistikzentrum wächst weiter

und mehrere hundert Pflegeeinrichtungen mit Arzneimitteln und Produkten des medizinischen Bedarfs beliefert, beträgt knapp 11 000. Im Geschäftsjahr 2006/2007 wurde ein Gesamtumsatz von 356 Millionen Euro erzielt. Der Versandapothekenanteil betrug 125 Millionen.